

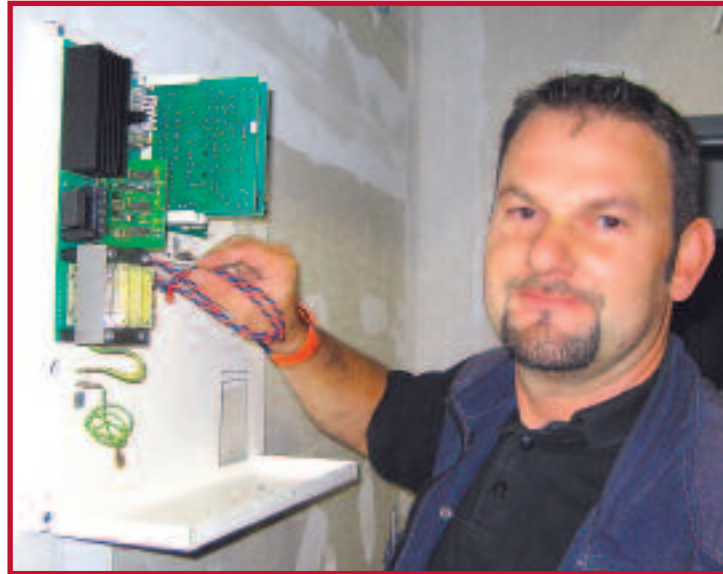
Alarmanlagen von Elektro Kagerer für sicheres Wohnen

Wie Polizeistatistiken zeigen, sind Raub und organisierte Bandenkriminalität bei uns auf dem Vormarsch. Speziell Banden aus dem ehemaligen Ostblock zeigen sich in ihrer Vorgehensweise äußerst erfinderisch und ebenso oft auch erfolgreich. Viele große Firmen beschäftigen daher Wachdienste oder eigenes Wachpersonal, doch für ein kleines bis mittelgroßes Unternehmen oder eine Familie stellt dies keinerlei Alternative dar. Die sicherste und auch kosteneffektivste Lösung bietet hierfür sicherlich eine Alarmanlage.

Die Welser Firma Elektro Kagerer installiert für Privat-, Gewerbe- sowie Hochsicherheitsbereiche maßgeschneiderte Systeme zur Absicherung Ihrer Wertgegenstände. Bei Einbruchmeldeanlagen setzt der Elektronikspezialist auf zertifizierte Produktemamhafter Hersteller, um maximale Ausfalls- und Sabotagesicherheit zu gewährleisten. So wird selbst dem gewieftesten Einbrecher das Deaktivieren der Alarmanlage fast unmöglich gemacht.

Maßgeschneidert für Ihren Schutz

„Grundsätzlich unterscheiden wir zwischen zwei Arten der Einbruchssicherung: Einerseits die Außenhautsicherung und andererseits die Raumüberwachung. Bei der Außenhautsicherung werden potentielle Eindringlinge schon beim Versuch des Einbruchs gemeldet, während bei der Raumüberwachung



Ein Mitarbeiter bei der Installation einer modernen Alarmanlage.

die Bewegungen im Inneren des Hauses durch so genannte „Personen-Infrarot“ Bewegungsmelder aufgenommen werden und so der Alarm ausgelöst wird“, weiß Thomas Kargl, Prokurist von Elektro Kagerer.

Die Meldung des Alarms kann als „stiller Alarm“ direkt an die Polizei, einen Wachdienst oder eine Rufnummer Ihrer Wahl erfolgen. „Präventiv kann man einen Einbrecher jedoch auch mit Sirenen und Lichtblitzanlagen abschrecken“, so der Alarmanlagenspezialist Kargl. Auch Kombinationen sind möglich und sinnvoll, wie etwa bei einer verzögerten Schaltung. Bei dieser wird zuerst die Polizei gerufen, nach einer gewissen Zeitverzögerung werden Sirene sowie Lichtanlage aktiviert. Blitzlicht wie Sirene sollten gut sichtbar an der Außenwand montiert werden, um einen Einbrecher schon a priori von seinem Vorhaben abzubringen. Die meisten Alarmanlagen funktionieren nach dem gleichen Prinzip: Ein zentraler, im

Haus befindlicher Schalter wird benutzt, um die Anlage scharf zu stellen oder auch, um selbige zu deaktivieren. Sobald Sie das Haus betreten haben, können Sie innerhalb eines voreingestellten Zeitraumes die Alarmanlage an einer zentralen Vorrichtung per Schlüssel oder Codeeingabe deaktivieren. „Da ein Eindringling die Anlage nicht entschärfen kann, wird bei Einbruch je nach Einstellung mittels Sirene und Blitzleuchte oder via SMS auf Ihr Handy Alarm geschlagen oder per Durchwahlgerät direkt die Polizei verständigt.“

Individuelle Lösung

Neben dem Schutz des Eigentums und der Familie bieten Alarmanlagen auch den Vorteil, dass die meisten Versicherungen Vergünstigungen anbieten, wenn Sie Ihr Haus entsprechend absichern. Die Entscheidung, welches System für Sie am Besten geeignet ist, lässt sich im Gespräch mit den Fachleuten von Elektro Kagerer schnell ermitteln. Im Privatbereich kommt zu meist die Raumüberwachung zum Tragen, da diese die kostengünstigste Variante darstellt und sich auch nachträglich leicht installieren lässt. Eine Außenhautsicherung bietet sich am besten bei Neubauten an, da der Kabellegungsaufwand bei nachträglicher Installation wesentlich größer ist. „Sie können unsere langjährige Erfahrung für ein Beratungsgespräch nutzen, um so die für Ihre Bedürfnisse entsprechende Lösung zu finden. Wir machen Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot, das Sie überzeugen wird. So ist Ihr Hab und Gut während Ihrer Abwesenheit immer ausreichend abgesichert“, so der Elektronikspezialist Thomas Kargl.

www.kagerer.at

elektro kagerer GmbH & Co KG

Rottmayrstraße 2 • A-4060 Leonding
Telefon +43 (732) 65 50 35-0
Telefax +43 (732) 65 50 35-26

Wiesenstraße 20 • A-4600 Wels
Telefon +43 (7242) 72 0 74-0
Telefax +43 (7242) 72 0 74-34